

**Hugo Suter, geboren am 12.8.1943 in Aarau,
aufgewachsen in Gränichen, lebt in Birrwil AG.**

Nach einer Lehre als Tiefdruckretoucheur absolvierte er die Kunstgewerbeschule Zürich und wirkte anschliessend von 1968 bis 1982 als Zeichenlehrer an der Bezirksschule Buchs AG, in einem Teilpensum. Parallel dazu ermöglichte ihm ein eidgenössisches Kunststipendium die künstlerische Arbeit, damals Mitglied der Ateliergemeinschaft Ziegelrain in Aarau. Bereits 1973 erhielt Hugo Suter einen Preis für Objektkunst, anlässlich der 1. Biennale der Schweizer Kunst, Zürich. 1982-1986 Lehrauftrag für Figürliches Zeichnen an der ETH-Zürich.

1982-88 Atelier in Beinwil am See, danach in Seon. Seit 1993 Atelier und Wohnung in Birrwil. 2001 Auszeichnung mit dem Aargauer Kulturpreis der AZ-Medien, 2001 Preisträger des Baupreises der Stadt Aarau (Kunst am Bau).

Seit 1971 viele Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland sowie Veröffentlichungen seiner Werke in verschiedenen Publikationen. Zahlreiche Werke «Kunst und Bau» bei öffentlichen und privaten Bauten.

Hugo Suter in seinem Atelier in Birrwil
Bild: Mariann Suter

